

Behandlungsvertrag

Zwischen der Praxis/Fachfußpflegerin im folgenden „Behandler“ genannt.

„Feine Füße unterwegs by Sylvia Vorwerk“

Zepherinusweg 2

59519 Möhnesee

und der Kundin bzw. dem Kunden im folgenden „Kunde“ genannt

Vorname und Name: _____

Anschrift: _____

Geburtstag: _____

Tel.: _____

E-Mail.: _____

§ 1 Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist die Behandlung der Füße, die auf der Fachfußpflege basiert, ab dem Vertragsdatum.

Der „**Behandler**“ kann keine Garantie auf Heilung oder Linderung geben. Der „**Behandler**“ kann auch keine Garantie auf die Verträglichkeit der verwendeten Produkte geben.

Der „**Kunde**“ verpflichtet sich den „**Behandler**“ wahrheitsgemäß über alle Krankheiten und Medikamente zu informieren, die Auswirkungen auf die Behandlung haben könnten. Dies betrifft unter anderen verändertes Schmerzempfinden (verringert oder überhöht) oder eine Bluter-Diagnose, Erkrankungen, die unerwartete Bewegungsabläufe mit sich bringen (z.B. Parkinson oder Epilepsie), sowie Medikamente wie zum Beispiel Marcumar, welche die Blutgerinnung beeinträchtigen. Auch Pergamenthaut sollte unbedingt erwähnt werden, sowie Geschwüre, Hauterkrankungen und Krampfadern. Dies ist nur eine Aufzählung von Beispielen, die kein Anrecht auf Vollständigkeit hat.

§ 2 Behandlungskosten

- (1) Die Behandlungskosten richten sich nach der aktuellen Preisliste (auf der Internetseite sind die aktuellen Preise stets einsehbar), sowie evtl. erhöhtem Zeitaufwand. Die Kosten werden nach bestem Wissen und Gewissen bei der Terminabsprache mit dem „**Kunden**“ besprochen. Sollte bei Eintreffen des „**Behandlers**“ beim „**Kunden**“ ersichtlich werden, dass ein erhöhter Zeitaufwand anliegt, wird dies dem „**Kunden**“ vor Beginn der Behandlung mitgeteilt und besprochen, ob die Behandlung nicht vollständig abgeschlossen wird (z.B. durch Wegfallen der Massage oder nur oberflächliches Abtragen von Verhornungen) oder der „**Kunde**“ den Preisaufschlag für den zusätzlichen Zeitaufwand akzeptiert.
- (2) Die Behandlungskosten sind direkt nach vollzogener Behandlung fällig und zu begleichen.

§ 3 Ausfallkosten

- (1) Die Praxis wird als Bestellpraxis geführt, d.h. dass jeweils Termine für den jeweiligen „**Kunden**“ freigehalten werden. Sollte der „**Kunde**“ einen Termin nicht wahrnehmen können, muss dem „**Behandler**“ rechtzeitig, d.h. mindestens 48 Stunden vorher persönlich, telefonisch, per SMS oder per E-Mail abgesagt werden.
- (2) Bei Behandlungsterminen nach Wochenenden oder Feiertagen muss die Terminabsage bis spätestens 12:00 Uhr des vorangegangenen Praxisöffnungstages (Montag-Freitag) erfolgen.
- (3) Wird ein vereinbarter Behandlungstermin nicht innerhalb der in § 3 (1) und (2) genannten Fristen abgesagt, werden die eingeplanten Behandlungskosten zu 100% fällig.
- (4) Ist eine rechtzeitige Absage wegen einer kurzfristigen Erkrankung nicht möglich, entfallen die Ausfallkosten nur dann, wenn die Absage durch den „**Kunden**“ unverzüglich erfolgt und die krankheitsbedingte Verhinderung binnen drei Tagen nach dem abgesagten Behandlungstermin durch ein ärztliches Attest nachgewiesen wird.
- (5) Weiterhin entfallen die Ausfallkosten, wenn der „**Behandler**“ noch die Möglichkeit hat, den jeweiligen Termin nachzubesetzen.

§ 4 Kostenerstattung durch die Krankenkasse (nicht möglich)

Eine Kostenerstattung durch die Krankenkasse ist für die Leistungen des „**Behandlers**“ „Feine Füße unterwegs by Sylvia Vorwerk“ nicht möglich. Der „**Kunde**“ nimmt dies hiermit zur Kenntnis und versteht das die bei dem „**Behandler**“ entstandenen Kosten nicht von der Krankenkasse erstattet werden können.

§ 5 Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der „**Behandler**“ verpflichtet sich, über alles Wissen, das er im Rahmen der Behandlung über den „**Kunden**“ erhält, Stillschweigen zu bewahren. Er offenbart das im Rahmen der Behandlung erworbene Wissen nur dann, wenn der „**Kunde**“ ihn von der Schweigepflicht entbindet, bzw. entbunden hat.
- (2) Dies gilt nur dann nicht, wenn der Behandler aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder auf behördliche oder gerichtliche Anordnung hin auskunftspflichtig ist.

§ 6 Datenschutz

Wir verweisen auf die Datenschutzerklärung der Praxis, die dem Behandlungsvertrag beigelegt ist und/oder auf der Webseite der Praxis (www.feine-fuesse-unterwegs.de) einsehbar ist.

Ort, Datum, Unterschrift des „**Kunden**“

Ort, Datum, Unterschrift des „**Behandlers**“ und Stempel